

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

12.3.1866 (No. 70)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 70.

Montag den 12. März

1866.

Kunstverein für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe. Bekanntmachung.

Die heute den 10. März 1866 in Gegenwart von Urkundspersonen vorgenommene Verloofung von Kunstgegenständen unter die Mitglieder des Jahres 1865 hatte folgendes Ergebnis:

Gewinn- Nro.	Gegenstand und Name des Künstlers.	Ankaufs- Preis.		Akte- Nro.	Gewonnen von folgenden Mitgliedern.
		fl.	kr.		
1	Der ungebildete Alpensohn, Delgemälde von C. Kour in Karlsruhe	250	—	107	Herr Kreuzberg, milde Stiftungs-Verwalter in Bruchsal.
2	Die Dorfstraße, Delgemälde von Herm. Kaufmann in Hamburg	178	45	154	" G. Leipheimer, Kaufmann und Gemeinderath in Karlsruhe.
3	Der Morgen, Delgemälde von Reinh. Braun in Stuttgart.	160	—	627	" B. Mayer, Fabrikant in Karlsruhe.
4	Landschaft, Motiv von Blumenfeld, Delgemälde von A. Hörter in Karlsruhe	150	—	313	Freiherr von Baumbach, Kammerherr in Karlsruhe.
5	Schloß Diez an der Lahn, Delgemälde von C. Weiser in Karlsruhe	100	—	372	Berein zur Förderung der Kunst in Billingen.
6	Dorfparchie, Delgemälde von W. Schmitt in Karlsruhe	66	—	203	Frau Glockner, Geh. Finanzraths Wittwe in Karlsruhe.
7	Partie am Vierwaldstädtersee, Delgemälde von C. Höfling in Karlsruhe	60	—	228	Herr Conr. Haagel, Kaufmann in Karlsruhe.
8	Porzellan gemälde von J. Höck in Karlsruhe.	30	—	347	" von Laroche-Stärkensfels, Oberstlieutenant in Karlsruhe.
9	J. W. Schirmer, biblisch-historischer Landschaften-Cyclus, 26 Photographien in Mappe	30	—	82	" Beger, Geh. Rath in Karlsruhe.
10	Anaup, Die Taufe, gestochen von Ballin	30	—	353	Freiherr v. Logbeck, Kammerherr in Fahr.
11	Goethe-Gallerie nach Kaulbach in Visitenkartenformat, 21 Blatt in Cui	10	30	70	Herr Dr. Vater, Archivrath in Karlsruhe.
12	Die Großherzogliche Kunsthalle, 1. Lieferung, 4 Blatt in Umschlag	8	—	369	" Mathis, Kaufmann in Karlsruhe.

Dieses wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß die gewonnenen Gegenstände von unserem Geschäftsgehilfen A. Zimmermann an die resp. Gewinner überbracht, beziehungsweise von demselben auf Verlangen alsbald übersendet werden.
Karlsruhe, den 10. März 1866.

Der Vorstand.

Evangelischer Krankenverein.

2.2. Nächsten **Mittwoch den 14. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, findet die 24. Jahresversammlung unseres Vereins im Lokale der Kleinkinder-Bewahranstalt, Erbprinzenstraße Nr. 10, statt, wozu alle theilnehmenden Freunde unseres Werkes eingeladen werden.
Karlsruhe, den 10. März 1866.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

2.1. In der legt stattgehabten Versammlung hiesiger Specerei-Händler wurden für nachstehend verzeichnete Waaren die Verkaufs-Preise wie folgt bestimmt:

Zucker per Pfund	17 kr.
Salatöl per Schoppen	18 kr.
Lampenöl per Schoppen	14 kr.

Preise für Kaffee der Qualität entsprechend.

Boeckmann, Rfm.

Versteigerung.

2.2. **Dienstag den 13. März**, Morgens 9 Uhr, werden im hintern Rathhaushofe an den Meistbietenden versteigert:
mehrere von dem Gefängnißbau abgängige gestemmte Zimmerthüren, Fenster, eiserne Defen, 4 Paar eiserne Fensterläden und sonstiges altes Holzwerk,
wozu man den Liebhaber einlabet.
Karlsruhe, den 9. März 1866.
Groß. Bezirks-Bau-Inspektion.
C. Künzle.

Fabrikversteigerung.

3.2. Nächsten **Dienstag den 13. d. M.**, Nachmittags 2 Uhr, wird in der Hirschstraße Nr. 32 dahier versteigert:

1 Uhr mit Spielwerk, Bettung, Weiszeug, Schreinwerk und sonst verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 8. März 1866.

Großh. Notar: Beck.

Karlsruhe. Versteigerung.

2.2. **Mittwoch 21. d. M.**, Vormittags 8 Uhr anfangend, werden in dem Gießhausvorhof vor dem Durlacherthor dahier verschiedene dienstunbrauchbare Gegenstände, als: Patronentaschen, Kartusche, Mantelfläche, Fahr- und Reissäutel, Kummte, Sattelbockfassen, Büchsenhulstern, Hulstertaschen, wollene Unterlegdecken, alte Leinwand, altes Seilwerk, Leder von abgängigen Geschirtheilen, altes Messingblech und Schmelzeisen ic. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 8. März 1866.

Großh. bad. Zeughaus-Direktion.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Da bei der heute gegen Christian Bauer von Mühlburg vorgenommenen Zwangs-liegenschafts-Versteigerung der unten beschriebenen Gebäulichkeiten der Schätzungspreis nicht erreicht wurde, wird Tagsfahrt zur nochmaligen Versteigerung derselben auf

Mittwoch den 21. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

auf das Rathhaus dahier anberaumt, wobei der Zuschlag um das höchste Gebot unabhängig vom Schätzungspreise erfolgt.

Beschreibung der Liegenschaft.

Ein halbes einstöckiges Wohnhaus mit Hinterbau, Hofraithe und Garten in der Schwanenstraße dahier, neben Jakob Deck und Georg Faust gelegen, geschätzt zu 800 fl.

Mühlburg, den 3. März 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar: Mathos.

Hausversteigerung.

3.2. **Freitag den 6. April d. J.**, Vormittags 9 Uhr, wird im hiesigen Rathhause dem Mechanikus Joseph Berkmüller dahier die unten erwähnte Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

Ein in der Spitalstraße dahier unter Nr. 49, einerseits neben Küfermeister Heinrich Ziegler, andererseits neben Gemeinderath Bernh. Schweig gelegenes zweistöckiges Wohnhaus, sammt Seitenbauten, Holzremise, Schuppen, Waschküche und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör.

Karlsruhe, den 1. März 1866.

Der Großh. Notar: Stoll.

3.2. Hausversteigerung.

Freitag den 13. April d. J., Vormittags 9 Uhr, wird im hiesigen Rathhause die unten erwähnte, zur Gantmasse des Handelsmanns Aaron Löw Balser dahier gehörige Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird, nämlich:

Ein unter Nr. 2 der Brunnenstraße, am Eck der Duerstraße dahier, neben Graveur Robert Vogel gelegenes, hinten auf Metzgermeister Abraham Homburger stoßendes,

einstöckiges Wohnhaus sammt Seiten- und Duerbau mit allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, einschließlic des Grund und Bodens. Schätzungspreis 3800 fl.

Karlsruhe, den 1. März 1866.

Großh. Notar: Stoll.

2.1. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 13. März 1866,

Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

- 1 Gr. Rosshaare,
- 5 große Lederkoffer,
- 1 Pianino.

Karlsruhe, den 18. Februar 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Hausversteigerung.

2.2. **Donnerstag den 15. März,** Nachmittags 3 Uhr, läßt die Eigenthümerin das ihr zugehörige Wohnhaus Rüppurrerstraße Nr. 7 einer öffentlichen Versteigerung aussetzen, wobei bemerkt wird, daß der Zuschlag sogleich erfolgt, wenn ein annehmbares Gebot geschieht.

Karlsruhe, den 5. März 1866.

Baumberger, Taxator.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Herrenstraße Nr. 33 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, Mansarde und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

* 6.5. Sophienstraße Nr. 33 ist die Bel-étage, bestehend in 7 bis 10 Zimmern, worunter 2 Salons mit Balkon und Veranda, nebst 5 Dienerzimmern, ferner Stallung, Wagenremise und besonderrn Gärtchen, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

3.1. Langestraße Nr. 203 ist der kleinere Laden auf den 23. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Innerer Zirkel Nr. 12 ist der zweite Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkos, Küche nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Eck der Jähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer billig zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere im dritten Stock daselbst.

* 3.2. Zu vermieten: zwei möblirte Zimmer sogleich oder bis 1. April: äußerer Zirkel Nr. 10.

* Ein oder zwei hübsche Parterre-Zimmer sind möblirt oder unmöblirt zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Das Nähere Sophienstraße Nr. 13 im untern Stock. Auch wurde ein goldener Ring gefunden. Der Eigenthümer kann ihn daselbst gegen Ausweis abholen.

Zimmer zu vermieten.

Ein geräumiges Zimmer ist auf 1. April möblirt oder unmöblirt zu vermieten: Waldstraße Nr. 85 im zweiten Stock. Schroth

* 2.2. Zwei schöne, eingerichtete, ineinandergehende Zimmer sind auf den 15. März oder 1. April an einen Herrn Abgeordneten oder einen Angestellten zu vermieten: Spitalplatz (Steinstraße) Nr. 15 zwei Treppen hoch.

2.2. Eck der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist im zweiten Stock ein großes, freundliches und gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. H. Jacob

4.4. Langestraße Nr. 18 sind zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

* N. B. Nr. 3648. **Zimmervermietung.** Ein schön und freundliches möblirtes Zimmer, nach Verlangen im dritten Stock des Vorderhauses oder im untern Stock des Seitenbaues, ist in Mitte der Stadt sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Keller zu vermieten.

2.1. Langestraße Nr. 203 ist ein großer, gewölbter Keller sogleich zu vermieten.

Haus-Gesuch.

* 3.3. Es wird auf den 23. Juli ein gut erhaltenes Haus in der Nähe des Theaters und botanischen Gartens zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre H. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, pugen und nähen kann, wünscht auf Oheim eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kasernenstraße Nr. 6 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wünscht auf Oheim eine Stelle zu erhalten. Näheres Duerstraße Nr. 16 im zweiten Stock.

Kapitalgesuch.

* 2.2. Es sucht Jemand, behufs Stellung seiner Caution, ein Kapital von 500 bis 600 fl. gegen gute Versicherung zu 5% aufzunehmen. Anträge wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.2. Agenten-Gesuch.

Eine besondere Vortheile bietende, ältere Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht unter den günstigsten Bedingungen für Karlsruhe, oder auch einen größeren Bezirk, einen tüchtigen, gewandten Agenten.

Respektanten wollen ihre resp. Adresse ein-senden: sub. J. B. L. Stuttgart, Hôtel Leig am Charlottenplatz, franco.

Mechaniker-Gesuch.

2.2. Ein in mathematischen Instrumenten geübter Arbeiter findet sogleich eine Stelle bei Mechaniker Spindler in Stuttgart.

Roll
 Beschäftigungsgesuch.
 *2.2. Jemand, welcher eine schöne Handschrift besitzt, in allen schriftlichen Arbeiten, wie im Rechnungswesen geübt ist, sucht als De- kopist, Rechnungsführer u. s. w. Beschäftigung. Anfragende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verloren.
 * Freitag den 9. d. M. wurde ein goldenes Manschetten-Knöpfchen (ein amerikanischer Dollar) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Jähringerstraße Nr. 13 eine Stiege hoch gegen angemessene Belohnung abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.
Frische Schellfische,
 billiger, empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße Nr. 3.

Dépôt
 acht französischer Régie- Rauch- und Schnupftabake im Detail und im Engros 10% Rabatt bei
H. D. Meier, Großh. Hoflieferant.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,
 welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsen schnell befördert, die bereits erstarbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchs legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Betschaft „C. Zahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,
 welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.
 Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan,** Langestraße Nr. 100.
Karl Zahn, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.
 6.4.

5.1. **Ausgesezte Bänder,**
 eine große Parthie billigt bei **C. Th. Bohn.**

25.4. **Strohhut-Fabrik**
 von **H. Orens,**
 Herrenstraße Nr. 44.
 Hiermit empfehle ich alle Sorten der modernsten **Strohüte,**
 ebenso meine Strohhut-Bleiche u. bestens.

*2.1. Das **Commissions- und Auskunftsbureau** von **J. Scharpf,**
 welches die Fertigung von Bitt-Gesuchen an die höchsten Landes-Stellen, nebst Bürger-Annahms- und Heiraths-Gesuche übernimmt, sowie auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft ertheilt, befindet sich Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Evangelische und katholische Gesang- und Gebetbücher
 in großer Auswahl billigt bei **F. Eisen,** Buchbinder,
 Jähringerstraße Nr. 62,
 3.3. gegenüber der Engelhardt'schen Apotheke.

Langestraße Nr. 107. **Dauerhafte** Langestraße Nr. 185. **selbstgefertigte**
Summihosenträger und Strumpf-
bänder, für deren Dauer Jahre lang garantirt, empfiehlt ergebenst
Stahl, Hoffäcker.

Die neuesten farbigen Unterrockstoffe
Unterrockbesätze,
Weisse Röcke
 mit Volants u. Stickereien,
Thomson's Krimolinen
 neuester Façon
 empfiehlt in größter Auswahl
N. E. Somburger,
 3.1. Langestraße Nr. 203.

Für die Frühjahrsgarderobe:
Chemisetten und Stulpen,
 gestrikt und glatt in Leinen,
Stulpen
 in Seide und Ferneang,
Damen-Schälchen
 in weiß und schwarz,
Häubchen, Kittelchen und Schühchen für Kinder.
Friedrich Wirth,
 Nachfolger von C. H. Korn.
 3.2.

Apotheker Bergmann's Barterzeugungstinctur,
 unstreitig sicherstes Mittel, binnen kürzester Zeit bei selbst noch jungen Leuten einen starken und kräftigen Bartwuchs hervorzurufen, empfiehlt à Flacon 36 fr. und 1 fl.
 -4 **F. F. Weißbrod.**

Wolle und Baumwolle, farbig und gereift,
Strümpfe und Socken, gewoben und gestrikt,
Handschuhe, farbige Glacé, seidene und halbseidene,
Fichus, schwarzseidene,
Neze, einfache und bessere,
Religehauben, Kinderhäubchen und Kittelchen u.
 bei **H. Dobmann,**
 4.3. Waldstraße Nr. 17.

Brunnenmacher.
 6.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Herstellen neuer Brunnen sammt Maurer- und Steinbauerarbeit; jede Reparatur, sowie das Versetzen der Bütten wird schnell und billig besorgt.
Christ. Silbersheimer, Brunnenmacher,
 Durlacherthorstraße Nr. 91.

Bierbrauerei Hornhäuser.
 Heute, Montag den 12. März,
 Gesang- u. Instrumental-Konzert,
 gegeben von Familie **Dittmar** und Fräulein **Emilie.**
 * **Anfang halb 8 Uhr.**

Viederfranz.
 Morgen Abend 8 Uhr Probe für das Montag den 19. d. M. stattfindende Konzert.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 13. März. 1. Quart. 32. Abonnementsvorstellung. **Gleich und Gleich.**
 Lustspiel in 2 Akten von Moriz Hartmann. Hierauf, zum ersten Male: **Revanche.** Lustspiel in 2 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Mollhäubchen
 in einfacher und reicher Ausgarnung,
Seidene Schürzen
 in reicher Verzierung und glatt,
Neze
 in Chenillen und Seide mit und ohne Perlen in großer Auswahl.

Necht importirte amerikanische
Rauch- und Cigaretten-Tabake
 aus der Fabrik von
G. W. Gail & Ax in Baltimore
 Dépôt für Karlsruhe und Umgegend en gros et en détail bei
Max Levisohn & Comp.,
 Cigarren- und Tabakshandlung
 en gros et en détail.

4.2.

-11-

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.
 zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
 bei **Heinrich Schnabel,**
 am Marktplatz.

Geschmigte Stühle mit und ohne Armlehnen,
neue Schirm- und Stockständer,
Garderobe-, Handtuch- u. Schlüsselhalter
 verschiedener Art, nebst den dazu passenden
Stickerien

in großer Auswahl bei

Ludwig Dehl, vormals G. Lang,
 Langestraße Nr. 129.

3.2.

Haasenstei Dr. Pattison's Sichtwatte lindert sofort und heilt schnell

Gicht und Rheumatismen

aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerz etc.

In Paketen zu 30 kr. und zu 16 kr. sammt Gebrauchsanweisung **allein** ächt bei **Karl Hauser,** Amalien- und Karlsstraße Nr. 19. 17.6.

Marau. Ruhrer Steinkohlen.

Anfangs dieser Woche treffen neuerdings einige Schiffsladungen ächtes Ruhrer Fettschrot und schwere Schmiedekohlen für mich ein und empfehle ich solche zu billigen Preisen.

Saackohlen (sogenannte Fettsackkohlen) führe ich nicht.

Adolf Winter in Mühlburg und Marau.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:

Herrn **A. Winter & Sohn,** Marktplatz.

Herrn **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11.

3.3.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Gänger, Gutsbesitzer von Ludwigsburg. Kuleit, Priv. v. Baden. Eisengarten, Fabr. v. Cassel.

Deutscher Hof. Frank, Kfm. v. Ulm.

Englischer Hof. Sr. Durchlaucht Fürst Löwenstein-Wertheim v. Berthelm. Sr. Excellenz Marquis Garcia de Quevedo, spanischer Gesandter v. München. Freiherr v. Wagner, Oberst v. Stuttgart. Cavalliere, Rent. von Paris. Gast, Kaufm. von Weingarten. Pirzel, Kfm. v. Geiz.

Erbsprinzen. Klingraf, Gutsbesitzer a. Mecklenburg. Thiers, Priv. v. Gottha. Koble, Kaufm. von Ettlin. Mayer m. Frau v. Geln. Preger u. Spahn, Privatiers v. Stuttgart. Geln, Kaufm. v. Berlin. Geisl. Winter, Kaufm. von Glogau. Heminger, Schneider v. Mainz. Eiler, Geometer v. Hachenburg.

Goldener Adler. Licht, Assistent von Borsberg. Schuler, Kfm. v. München. Star, Kfm. v. Leipzig. Frau Albert u. Huber, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Vamm. Hofmann, Fabr. v. Mühlhausen. Forstner, Gastwirth v. Darmstadt. Höck, Lehrer v. Reutlingen.

Goldener Vahse. Kasch, Kfm. v. Kaiserslautern. Berkowitsch, Part. v. Warasdin. Hillmerteich, Fabr. v. Leipzig.

Goldene Traube. Wirsch, Bildhauer v. Fürstenberg. Rich, Expediteur v. Freiburg.

Grüner Hof. Köhler, Kaufm. von Kreuznach. Dreifus, Kfm. v. Rinsheim. Staabeder, Kaufm. v. Rütth. Marx, Fabr. von Heidelberg. Dppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Kubz, Fabr. v. Mainz. Kupe, Fabr. v. Geln.

Hötel Große. Bischof, Kaufm. v. Würzburg. Mebler, Kfm. v. Frankfurt. Grob, Kfm. v. Freiburg. Liebe, Kfm. v. Wildheim. Schwalbach, Kaufm. von Saalfeld. Richthaus, Kaufm. v. Mettmann. Hofmeister, Baumeister v. Alzei. Köhler, Kfm. v. Freiburg. Paravicini, Kaufm. v. Bretten. Gödecke, Kaufm. v. Frankfurt. Wieder, Kaufm. v. Schwinfurt. Waier, Kfm. v. Leimen.

Hassauer Hof. Balzer, Kfm. von Kriesenheim.

Prinz Max. Kunzer, Kfm. v. Freiburg. Kramer, Kfm. v. Mannheim. Schirmer, Kfm. v. Salzburg. Frau Wolf v. Heilbrunn.

Hitter. Heimich, Kaufm. v. Heidelberg. Gund, Kfm. v. Worms.

Hömischer Kaiter. Sulzer, Kfm. v. Hannover. Geln, Kfm. v. Frankfurt. Merkel, Kfm. v. Landau. Gebe, Weicether v. München.

Hofes Haus. Beck, Kfm. v. Pafel. Seifried, Insp. v. Winterthur.

Stadt Strassburg. Linkenheil, Fabr. v. Calw. Hundt, Kfm. v. Darmstadt. Groisy, Kfm. v. Paris.

Waldhoru. Levi, Kfm. von Stuttgart.

Weißer Bär. Pfelsch, Direktor von Nancy.

Stephani, Kfm. v. Pfungstadt. Grouge, Kaufm. v. Paris. Graf m. Frau v. Weinheim. Herz, Kfm. v. Offenbach. Wiese, Kfm. v. Harpe. Müller, Ingen. v. Wien. Hansen, Kfm. v. Lübeck. Prächter, Kfm. v. Marfelle.